



***Die Grenzen meiner
Sprache bedeuten die
Grenzen meiner Welt.***

LUDWIG WITTGENSTEIN (1889–1951)




***Die Grenzen meiner
Sprache bedeuten die
Grenzen meiner Welt.***

LUDWIG WITTGENSTEIN (1889–1951)



***Die Grenzen meiner
Sprache bedeuten die
Grenzen meiner Welt.***

LUDWIG WITTGENSTEIN (1889–1951)



***Die Grenzen meiner
Sprache bedeuten die
Grenzen meiner Welt.***

LUDWIG WITTGENSTEIN (1889–1951)

***Wer fremde Sprachen
nicht kennt,
weiß nichts von
seiner eigenen.***

JOHANN WOLFGANG VON GOETHE (1749–1832)

***Wer fremde Sprachen
nicht kennt,
weiß nichts von
seiner eigenen.***


JOHANN WOLFGANG VON GOETHE (1749–1832)

***Wer fremde Sprachen
nicht kennt,
weiß nichts von
seiner eigenen.***

JOHANN WOLFGANG VON GOETHE (1749–1832)


***Wer fremde Sprachen
nicht kennt,
weiß nichts von
seiner eigenen.***

JOHANN WOLFGANG VON GOETHE (1749–1832)




***Jede Sprache ist schön,
wenn nicht nur
geschwätzt, sondern
auch was gesagt wird.***

CHRISTIAN MORGENSTERN (1871–1914)




***Jede Sprache ist schön,
wenn nicht nur
geschwätzt, sondern
auch was gesagt wird.***

CHRISTIAN MORGENSTERN (1871–1914)



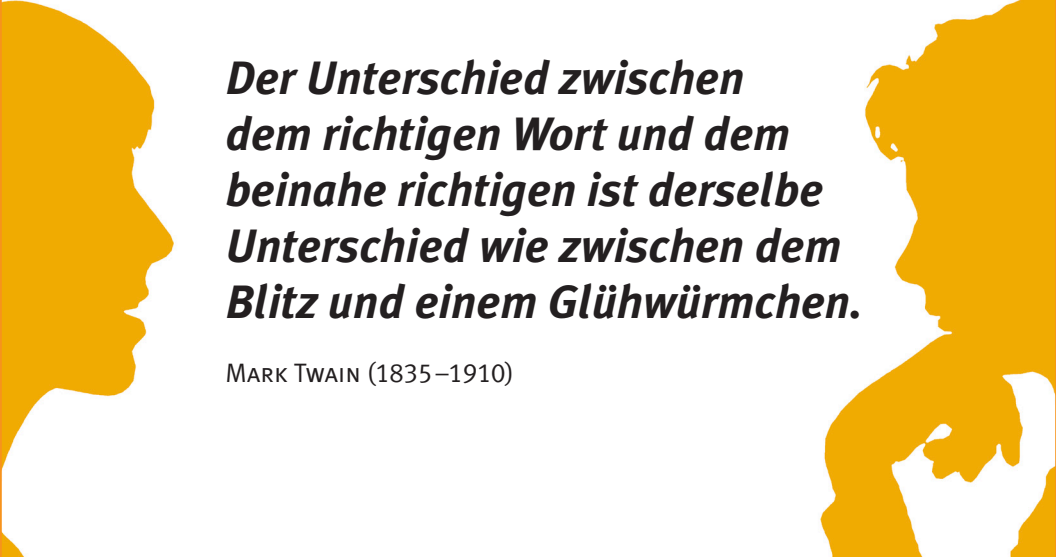
***Jede Sprache ist schön,
wenn nicht nur
geschwätzt, sondern
auch was gesagt wird.***

CHRISTIAN MORGENSTERN (1871–1914)



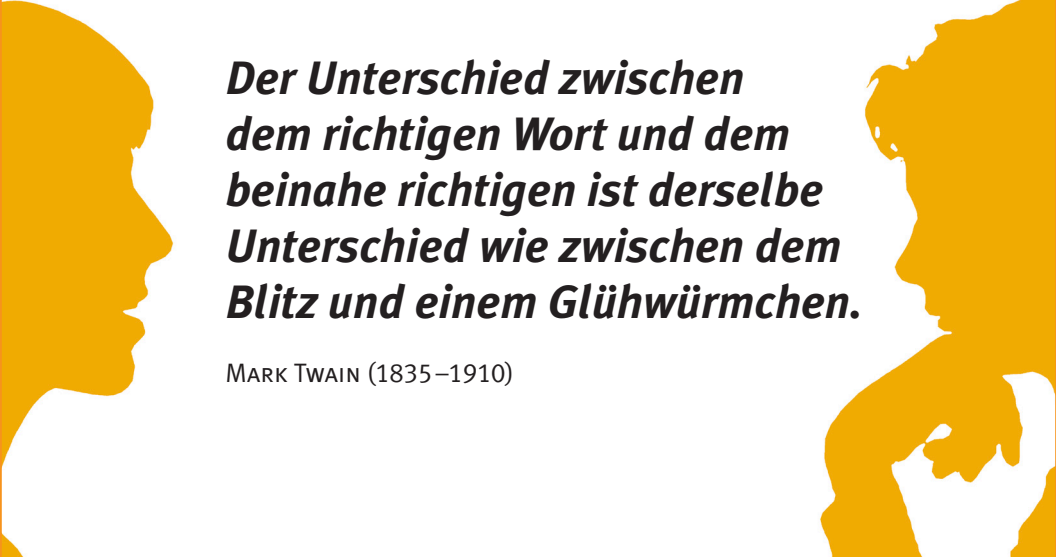
***Jede Sprache ist schön,
wenn nicht nur
geschwätzt, sondern
auch was gesagt wird.***

CHRISTIAN MORGENSTERN (1871–1914)



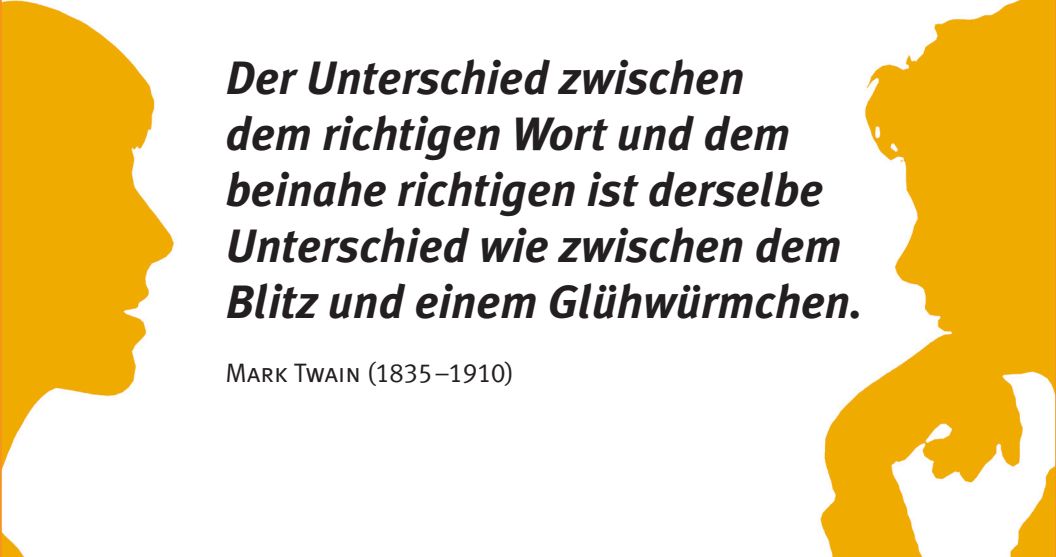
Der Unterschied zwischen dem richtigen Wort und dem beinahe richtigen ist derselbe Unterschied wie zwischen dem Blitz und einem Glühwürmchen.

MARK TWAIN (1835–1910)



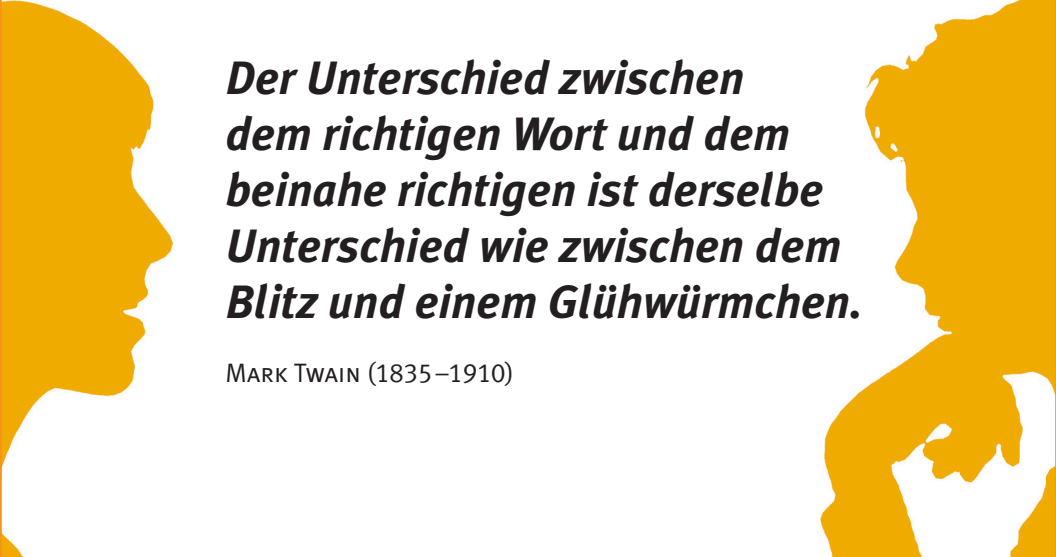
Der Unterschied zwischen dem richtigen Wort und dem beinahe richtigen ist derselbe Unterschied wie zwischen dem Blitz und einem Glühwürmchen.

MARK TWAIN (1835–1910)



Der Unterschied zwischen dem richtigen Wort und dem beinahe richtigen ist derselbe Unterschied wie zwischen dem Blitz und einem Glühwürmchen.

MARK TWAIN (1835–1910)



Der Unterschied zwischen dem richtigen Wort und dem beinahe richtigen ist derselbe Unterschied wie zwischen dem Blitz und einem Glühwürmchen.

MARK TWAIN (1835–1910)

***Ein Wort,
das ein Kind nicht kennt,
ist ein Gedanke, den es
nicht denken kann.***

DR. WOLFGANG MAIER,
DIREKTOR DES FREMDSPRACHENINSTITUTS MÜNCHEN (1974 -1994)



***Ein Wort,
das ein Kind nicht kennt,
ist ein Gedanke, den es
nicht denken kann.***

DR. WOLFGANG MAIER,
DIREKTOR DES FREMDSPRACHENINSTITUTS MÜNCHEN (1974 -1994)



***Ein Wort,
das ein Kind nicht kennt,
ist ein Gedanke, den es
nicht denken kann.***

DR. WOLFGANG MAIER,
DIREKTOR DES FREMDSPRACHENINSTITUTS MÜNCHEN (1974 -1994)



***Ein Wort,
das ein Kind nicht kennt,
ist ein Gedanke, den es
nicht denken kann.***

DR. WOLFGANG MAIER,
DIREKTOR DES FREMDSPRACHENINSTITUTS MÜNCHEN (1974 -1994)



***Die Sprache ist
die Kleidung
der Gedanken.***

SAMUEL JOHNSON (1709 - 1784)

***Die Sprache ist
die Kleidung
der Gedanken.***

SAMUEL JOHNSON (1709 - 1784)

***Die Sprache ist
die Kleidung
der Gedanken.***

SAMUEL JOHNSON (1709 - 1784)

***Die Sprache ist
die Kleidung
der Gedanken.***

SAMUEL JOHNSON (1709 - 1784)